

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Reitwein**

Sitzungstermin: Mittwoch, den 18.01.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Sitzungsort: im Dorfgemeinschaftshaus / Versammlungsraum,
Hauptstraße 11, 15328 Reitwein

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Detlef Schieberle

Gemeindevertreter

Herr Johannes gr. Darrelmann

Herr Falk Prütz

Frau Annegret Altmann

Herr Carsten Lindow

Herr Michèl Schröder

Frau Julia Zacher

Einwohner

4 Einwohner

Amtsverwaltung

Frau Katja Klemke

Schriftführung

Frau Liane Boggasch

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Frau Monika Bäcker

Frau Sabine Schmidt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.11.2022
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.11.2022
2. Einwohneranfragen
3. Beratung zum Haushalt 2023 der Gemeinde Reitwein
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung zur Kompensation für den Radwegebau an der B112 zwischen Podelzig und Rathstock durch den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg (GR/369/2022)
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.11.2022
7. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.11.2022
8. Beratung und Beschlussfassung zur Genehmigung einer Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf zu einer Auftragsvergabe (GR/370/2022)
9. Beratung und Beschlussfassung zur Genehmigung einer Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf zu einer Auftragsvergabe (GR/371/2023)
10. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 6 Gemeindevertreter sind anwesend.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.11.2022

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.11.2022

TOP 2 Einwohneranfragen

Hund

Herr Schieberle informiert, dass der Hund bisher keinem Besitzer zugeordnet werden konnte und somit noch keine Klärung erfolgt sei.

Herr Lindow kommt. Somit sind 7 Gemeindevertreter anwesend.

Parkplätze

Nach Rücksprache mit der Leitung der Einrichtung wurde Herrn Schieberle mitgeteilt, dass die vorhandenen Parkplätze für die Mitarbeiter ausreichen und lediglich beim Schichtwechsel zu wenig Parkplätze verfügbar seien. Ihm wurde zugesichert, dass das Parken der Fahrzeuge von Mitarbeitern der Einrichtung auf benachbarten Grundstücken und Gehwegen vermieden werde.

Zudem habe er die Leitung informiert, dass der Lichtstrahler im Hof die ganze Nacht leuchtet.

2. Einwohneranfragen

keine

3. Beratung zum Haushalt 2023 der Gemeinde Reitwein

Frau Klemke erläutert alle Änderungen ab 500,- Euro anhand der vorliegenden KLR.

Sie informiert, dass die Amtsumlage und die gestiegenen Energiekosten in der KLR noch nicht berücksichtigt seien. Diese ergibt für die Gemeinde Reitwein 209.931,09 € bei einem Hebesatz von 35,93 %.

Frau Klemke bittet die Gemeindevertreter im Positionierung, ob die Summe von 1000,- im Konto 1110100300/5431062 bestehen bleiben soll, da dieses in der Regel kaum bedient werde. Die Gemeindevertreter sprechen sich für eine Streichung der 1000,- aus.

Herr Schröder weist darauf hin, dass die im Konto 1110300100/5261010 angezeigte Summe für Dienst- und Schutzkleidung zu gering sei, da 2 Gemeindearbeiter Schutzkleidung benötigen. Die Gemeindevertreter sprechen sich für eine Erhöhung auf 600,- aus.

Frau Altmann bittet um Auskunft, warum die Preissteigerung die Schulspeisung, im Konto 2110200100 nicht bedacht wurde. Im Konto 3650100110/5281015 wurde eine Preissteigerung auf 15.000 Euro angezeigt. Frau Klemke wird sich diesbezüglich mit dem Fachamt in Verbindung setzen.

Weiterhin merkt Herr Schröder an, dass die geplante Erhöhung im Konto 365100100/5211000 für die Sanierung der Gruppenräume nicht ausreichend sei. Die Gemeindevertreter bitten das Fachamt um Prüfung des Sachverhalts.

Zudem erklärt er, dass die geplanten Kosten im Konto 3650100100/5241061 nicht ausreichend seien, da sich im Bereich des Hathenower Weges viel Unrat befände, welcher entsorgt werden muss. Herr Schieberle wird sich aufgrund der Zuständigkeit mit dem Landkreis in Verbindung setzen.

Ferner teilt er mit, dass gemäß Konto 5530100100/5422000 eine Erhöhung stattfinden sollte, da der Putz der Trauerhalle bereits von den Wänden fällt und erneuert werden muss. Die Gemeindevertreter bitten das Fachamt um Prüfung und Einstellung der Kosten für die Sanierung im Haushaltsjahr 2024.

Frau Klemke teilt mit, dass die Gemeinde Reitwein einen Gesamtfehlbetrag von 277.500 Euro aufweist.

Herr gr. Darrelmann bittet um Prüfung einiger Posten, inwieweit eine Reduzierung bzw. Streichung möglich sei, um eine Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes im nächsten Haushaltsjahr zu vermeiden.

Zu Beratung soll ein Finanzausschuss geplant werden.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung zur Kompensation für den Radwegbau an der B112 zwischen Podelzig und Rathstock durch den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg (GR/369/2022)

Herr Schieberle informiert, dass die in der Sachdarstellung genannte Ablösesumme von 40.548,94 Euro auf 64.220,16 Euro erhöht wurde.

Beschluss Nr.: 01-01/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reitwein beschließt die beigefügte Vereinbarung für die Unterhaltungspflege durch die Gemeinde Reitwein für die 94 Ersatzpflanzungen des Landesbetriebes für Straßenwesen des Landes Brandenburg auf dem kommunalen Grundstück Gemarkung Reitwein, Flur 9, Flurstück 2.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

5. Sonstiges

Energiepreise

Herr Schieberle informiert, dass die Gaspreisbremse auch künftig für Kommunen gilt. Eine Strompreisbremse ist noch im Gespräch.

Kita

Nach Hinweis von Eltern wurde das Fachamt gebeten zu prüfen, inwieweit eine Härtefallregelung für den Zuschuss zum Essensgeld für Eltern mit mehr Kindern in einer Einrichtung, anzuwenden sei.

Feuerwehr

Im Amtshaushalt wurden die Planungskosten für das Feuerwehrgebäude berücksichtigt.

Sportverein

Der Verein möchte künftig öffentlichkeitswirksamer agieren und die geplanten Spiele an einer Schautafel veröffentlichen. Im Bereich des Heiratsmarktes gäbe es eine passende Vorrichtung zum Anbringen einer Tafel. Die Gemeindevertreter erheben keine Einwände.

Fördermittel Biberschäden

Der Brandbrief an den Umweltminister des Landes, sowie die Presseberichte haben bei den Verantwortlichen ein Umdenken veranlasst und es finden hierzu weitere Gespräche statt. Auch die Verantwortlichen sehen nicht die betroffenen Kommunen in der Leistungspflicht zur Beseitigung der Biberschäden, da dies eine Sache der Deichverteidigung sei.

Fischerstraße

Frau Altmann teilt mit, dass sich in der Fischerstraße mehrere Leerrohre von der Edis befinden. Herr Schröder wird sich mit den verantwortlichen in Verbindung setzen, sodass diese entfernt werden.

Photovoltaikanlage

Herr gr. Darrelmann informiert über ein Gespräch mit den Verantwortlichen der naturstrom. Zunächst finden Gespräche mit den Pächtern der favorisierten Grundstücke statt. Er wies darauf hin, dass die Abstände zur nächsten Wohnbebauung zwingend eingehalten werden müssen. Zudem teile er den Verantwortlichen mit, dass es für eine Errichtung von Windkraftanlagen im Sporn keine Genehmigung der Gemeindevertretung geben werde.



Detlef Schieberle

Vorsitzender

der Gemeindevertretung Reitwein